



EINLADUNG zur Dialogveranstaltung

Das Klimapaket der Bundesregierung: Herausforderungen und Chancen für die Windenergie an Land

Sehr geehrte Freunde der Erneuerbaren Energien,

die Windbranche in Deutschland befindet sich derzeit in schwerer See: Zum Jahresende blicken wir einem Zubau an installierter Windleistung an Land von unter 1.000 MW entgegen und auch in näherer Zukunft ist keine substanzielle Erholung des Marktes erkennbar.

Auf Initiative des Bundesverbands WindEnergie gab es Anfang September bei Bundeswirtschaftsminister Altmaier einen Windgipfel, bei dem Planungs- und Genehmigungserleichterungen für Wind Onshore in Aussicht gestellt wurden. Während bundesweit jedoch Hunderttausende auf den Straßen für effektiven Klimaschutz demonstrierten, legte die Bundesregierung zwei Wochen später ein Klimapaket vor, das der Windenergie, dem Rückgrat der Energiewende, mit 1.000 Metern Pauschalabstand zur Wohnbebauung ein weiteres Hindernis in den Weg legt.

In der nächsten Dialogveranstaltung Wind Onshore, bei der ENERCON als Gastgeber den Staffelstab von BayWa r.e. übernommen hat, wollen wir nun genauer hinschauen: Wieviel Flächenpotenzial entfällt tatsächlich, wenn die geplanten Mindestabstände eingeführt werden? Und welche Chancen stecken in der Regelung, dass die Gemeinden auch Windflächen mit geringeren Abständen ausweisen dürfen, wenn sie dies möchten? Von der Veranstaltung sollen Impulse ausgehen, dem Windausbau an Land wieder Schub zu verleihen und die Energiewende so mit Mut und Optimismus fortzusetzen.

Mit freundlichen Grüßen



Hans-Dieter Kettwig
(Vorsitzender der Geschäftsführung, ENERCON GmbH)

VERANSTALTUNGSDATUM:

Dienstag, 10. Dezember 2019
10:30 Uhr (Einlass) bis 15:00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT:

Radisson Blu Hotel Bremen
Böttcherstraße 2, 28195 Bremen

AGENDA zur Dialogveranstaltung am Dienstag, 10.12.2019

ab 10:30 Uhr Einlass und Anmeldung

11:00 Uhr • Begrüßung und Einführung

Hans-Dieter Kettwig, Vorsitzender der Geschäftsführung, ENERCON GmbH

• **Keynote**

Welche Rolle kann und muss Windenergie an Land in der dezentralen erneuerbaren Energieerzeugung künftig (noch) spielen?

Prof. Dr. Kurt Rohrig, stv. Institutsleiter und wissenschaftlicher Programmdirektor, Fraunhofer IEE, Kassel

• **Fachvortrag**

Genehmigungsstau: Wie könnten wesentliche Hemmnisse für die Windenergie abgebaut werden?

Dr. Antje Wagenknecht, Geschäftsführerin Fachagentur Wind an Land e.V.

• **Fachvortrag**

1.000 Meter Mindestabstand: Kollaps des Windenergieausbaus?

Thorsten Müller Wissenschaftlicher Leiter der Stiftung Umweltenergierecht, Würzburg

12:30 Uhr Mittagspause

13:30 Uhr Panel Politik und Akzeptanz

• **Fishbowl-Diskussion**

Die Opt-Out-Möglichkeit im Klimapaket: Verhinderungsinstrument oder Wertschöpfung für die Gemeinden?

Dr. Heiko Rüppel, ENERCON Energiewirtschaft, und Vertreter aus Kommunen (noch in Absprache)

Moderation: Philipp Vohrer, ENERCON

• **Resümee und Ausblick**

Quo vadis Windenergie? - Was ist von der Politik in Berlin und Brüssel an Weichenstellungen zu erwarten?

Kerstin Andreae, Vorsitzende der Hauptgeschäftsführung und Mitglied des Präsidiums & BDEW – Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V. (angefragt)

15:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Bitte melden Sie sich zur Teilnahme unter folgender E-Mail-Adresse an:

ruth.brand-schock@enercon.de